



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Verbands-Präsident 2021

Martin Schneider

2021, die Hoffnung auf ein vergleichsweise normales Jahr war omnipräsent. Doch der Beginn war alles andere als vielversprechend. Keine 10m Wettkämpfe. Alle Delegiertenversammlungen wurden abgesagt. Es zeichnete sich ein ähnliches Desaster ab wie 2020. Die Motivation als Verbandsfunktionär war an einem kleinen Ort zu finden. Die Aussicht, wieder und immer wieder neue Weisungen und Verhaltensregeln zu verfassen, und euch Schützinnen und Schützen aufzuzeigen was erlaubt wäre und was nicht, war niederschmetternd. Zumal auch in Sachen Nachwuchs und Mitgliedererwerbung ein erneuter Rückschlag zu erwarten war. Zu all dem kumulieren sich die Rücktritte von Ressort- oder Vorstandsmitgliedern. Wir brauchen eure Unterstützung. Der EASV ist auf die Solidarität und Mithilfe von euch allen dringender denn je angewiesen.

Kommunikation war das Thema, welches ich an den UV-Delegiertenversammlungen 2020 ansprechen wollte. Wie wir wissen, konnte ich 2020 nicht bei allen Unterverbänden meine Weisheiten loswerden. Leider mussten auch 2021 alle Veranstaltungen dieser Art dem bekannten Umstand weichen. Wer meinen Jahresbericht vom letzten Jahr noch präsent hat kann sich vorstellen, dass genau die Art und Weise unserer Kommunikation zu vielen Problemen geführt hat. Aus meiner Sicht ist es zwingend notwendig diese Thematik nochmal aufzugreifen.

Was umfasst **Kommunikation**?

*Definition von **Kommunikation**. Unter **Kommunikation** versteht man den Austausch und die Übertragung von Informationen. Dabei verwenden wir Mimik, Gestik, Sprache oder die Schrift.*

In der heutigen Zeit findet ein Grossteil unserer Kommunikation schriftlich statt. Und was vielfach stark dazukommt sind die Emotionen. Die Emotionen, wenn «der Sender» einen Text verfasst, und die Emotionen, wenn «der Empfänger» diesen Text liest.

Früher Briefe, heute SMS, E-Mail oder WhatsApp und ähnliche Anbieter sind die Mittel der Kommunikation. Praktisch wenn es darum geht, sachlich informativ oder einfach kurz und knapp etwas mitzuteilen. Doch für Problemlösungen sind diese Mittel schlichtweg ungeeignet. Ich bin auch überzeugt das fast Jede und Jeder das auch wissen. Aber immer und immer wieder wird genau über diese Kanäle versucht bei schwierigen Fällen so zu kommunizieren. Es funktioniert in den wenigsten Fällen!

Warum? Vermutlich um ein Beweismittel vorweisen zu können, wenn es schief gehen sollte. Oder weil man klammheimlich unzählige «unbekannte Empfänger» gleich mit informieren, oder müsste ich schreiben «mit infizieren» kann?

Ich wünsche mir, dass UNSERE Kommunikation, unser Werkzeug, um gemeinsam und miteinander umzugehen optimaler gewählt und fairer angewendet wird. Wir brauchen diese Kommunikation, doch ist es in vielen Fällen ein Griff zum Telefonhörer wert. Nicht um einen Text zu tippen, sondern um zusammen zu sprechen!

„Kommunikationstechnologien sind notwendig, aber nicht ausreichend, damit wir Menschen miteinander auskommen können.“

Arthur C. Clarke britischer Science-Fiction-Schriftsteller 1917 - 2008



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Verbands-Präsident 2021

Martin Schneider

123. Delegiertenversammlung 2021

Es war von Anfang an klar, dass die Delegiertenversammlung des EASV auch im 2021 nicht physisch stattfinden kann. Wie auch bei allen Versammlungen der Unterverbände wurde wieder auf ein Zirkulationsverfahren zurückgegriffen. Auf diese Weise konnten alle wichtigen Themen und Traktanden abgenommen werden. Das Traktandum Ehrungen kam somit auch 2021 nicht zum Zug. Sehr schade, hätte es doch auch wieder einige Vereinsjubiläen, Verdienstmedaillenempfänger und auch noch andere Aktionen gegeben. Glücklicherweise konnte ich ein paar Ehrungen anlässlich von Vereinsanlässen vornehmen, doch es sind noch viele ausstehend.

Die Aussichten sind sehr vielversprechend, und es darf davon ausgegangen werden, dass die Delegiertenversammlung des EASV im 2022 stattfinden kann. Es wäre schön, endlich wieder Delegierte und Gäste begrüßen zu können.

Arbeiten im Vorstand / Kommissionen / Abteilungen

Es brauchte einmal mehr sehr viel Flexibilität. Sei es beim Organisieren von Sitzungen, oder beim Planen von Anlässen und Wettkämpfen. Mit der Möglichkeit, Schützenfeste als Fernwettkämpfe anbieten zu können, hat der EASV Pionierarbeit geleistet. Wenn auch nicht alles bis ins kleinste Detail hinterfragt wurde, und es eine Grauzone gab, die vom einen oder anderen Verein ausgenutzt wurde, war es doch ein voller Erfolg. Endlich konnte man ein Schützenfest anbieten, und endlich konnte man Schützenfeste absolvieren. Bei vielen als Fernwettkampf durchgeführten Schützenfesten konnten überdurchschnittliche Teilnehmerzahlen registriert werden. Dennoch, umso schöner war der Moment, als es im Spätsommer sogar wieder möglich war, Schützenfeste «richtig» zu besuchen. Wie habe ich es genossen, gemeinsam mit meinen Vereinskameraden in Frauenfeld wieder so richtig das Armbrustschiessen mit all seinen Facetten erleben zu dürfen.

Daneben gestaltete sich die Arbeit im Vorstand schwierig. Die dauernde Suche nach Personal und Funktionären bremst uns zunehmend aus. Unsere Handlungsfähigkeit wird eingeschränkt, und von zündenden Ideen und Innovation kann nicht mehr wirklich gesprochen werden. Zu sehr müssen wir unseren Fokus auf das Thema Personalsuche legen.

Leistungssport und internationale Wettkämpfe

Schon sehr früh wurden die meisten internationalen Wettkämpfe abgesagt oder verschoben. Bereits zum zweiten Mal nacheinander in so einer Situation die nötige Motivation aufzubringen, stelle ich mir als Basisschütze sehr schwierig vor. Der Trainer-Staff rund um Röbi König hat alles versucht um dennoch ein attraktives Programm zusammenstellen zu können.

Personalsuche im EASV

Die meisten von euch haben per E-Mail Post von mir erhalten. Vielleicht eine etwas unkonventionelle Art, um sich auf die Suche zu begeben.

Grosse Ratlosigkeit, um nicht zu schreiben Frustration macht sich breit. Alle unsere Aufrufe generieren nur sehr wenig Feedback. Wir sind aber dringend auf Personen aus dem EASV Verbandsgebiet angewiesen, um die Lücken zu füllen. Nur wenn die offenen Posten besetzt werden können wir auch das gewünschte Angebot an Wettkämpfen aufrechterhalten.



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Verbands-Präsident 2021

Martin Schneider

Wir sind bereit auch neue Möglichkeiten zu diskutieren, und unkonventionelle Wege zu prüfen. Doch das ist nur dann möglich, wenn ihr euch bei uns meldet. Die Zeit ist knapp, die 30M Saison rückt mit grossen Schritten näher. Es sieht zurzeit wirklich danach aus das wir ohne grosse Restriktionen draussen Schiessen können. Es wäre tragisch, wenn wir infolge Mangel an Funktionären keine Wettkämpfe anbieten könnten.

Ausblick

Die kurzfristige Zukunft könnte uns grossartiges bescheren.

Ende Mai findet im Expo Gelände in Bern die Messe Fischen-Jagen-Schiessen statt.

Der Vorstandsvorstand hat beschlossen als Aussteller an diesem Anlass teilzunehmen. Wir müssen uns präsentieren und die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf uns lenken. Da drängt sich ein Messeauftritt geradezu auf.

Eine Arbeitsgruppe aus Vorstandsmitgliedern des EASV und mit Vertretern aus allen Unterverbänden bereiten diesen Auftritt vor, und wir freuen uns, wenn sich sehr viele Schützinnen und Schützen als Helfer auf dem Stand des EASV anmelden. Ein Link, um sich in die Helferliste einzutragen ist auf der Homepage des EASV aufgeschaltet worden.

Der Höhepunkt wird aber sicher Anfang Juli in Neuwil stattfinden! Das eidg. Armbrustschützenfest 2022 findet bei unseren Freunden vom TASV in Neuwil statt.

Ein top motiviertes OK unter der Leitung der Co-Präsidenten Roli Ravelli und Res Häberli hat sich mit sehr grossem Elan an die Organisation dieses Grossanlasses herangewagt.

Die Vorbereitungen sind auf erfreulichem Stand, und es zeichnet sich ein grossartiges Schützenfest ab. Von Armbrustschützen für uns Armbrustschützen. Ich bin überzeugt, dass wir ALLE uns solidarisch zeigen, und unsere Kollegen im TASV mit dem Besuch des EASF 2022 unterstützen, und ihnen unsere Wertschätzung zukommen lassen.

Speziell freut es mich, dass für unseren Nachwuchs, für unsere Jüngsten während der ganzen Festdauer ein Scheibenbereich zur Verfügung steht um ungestört auch aufgelegt mit Betreuer schiessen zu können. Ebenfalls wird es möglich sein, jeder Nachwuchschützin und jedem Nachwuchsschützen ein tolles Geschenk abzugeben. Das ist nur möglich dank einer Spende von Geldbeträgen, welche die Unterverbände des EASV zugesichert haben. Speziell erwähnen möchte ich auch die Veteranenvereinigung unserer Berner Kameraden, welche ebenfalls ihren Beitrag dazu leisten werden.

Machen wir uns im Juli auf nach Neuwil, da wollen wir gemeinsam ein schönes Fest verbringen.

Zum Schluss noch dies....

Der erste Teil meines Jahresberichtes ist kritisch abgefasst. Aus meiner Sicht ist es aber notwendig Themen aufzugreifen, welche behandelt werden müssen. Es ist wichtig das wir uns mit Respekt begegnen und den Gegenüber anständig behandeln. Vielfach sind es Missverständnisse, oder Fehlinterpretationen welche zu ungereimten Situationen führen. Schauen wir aber nach vorne, erfreuen wir uns an den Highlights, die auf uns warten. Und wenn sich noch Personen angesprochen fühlen und beim EASV mithelfen wollen, erscheint wieder vieles in einem besseren Licht.



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Verbands-Präsident 2021

Martin Schneider

Danke

Die Dankesworte zum Schluss dürfen nicht fehlen. Allen, welche beim EASV, in den Unterverbänden, den Vereinigungen und in den Vereinen Arbeiten zugunsten vom Armbrustschiesssport leisten möchte die Verbandsleitung ihren grösstmöglichen Dank aussprechen. Ohne diese Arbeiten, die bei der Basis ausgeführt werden, wird es schwierig einen nationalen Verband zu führen und aufrecht zu erhalten.

Speziell danke ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für ihre immerwährende Unterstützung. Ich bin froh und dankbar, euch an meiner Seite zu wissen! Dasselbe gilt für alle unseren Sponsoren. Ohne diese Zuwendungen, sei es auf Vereinsebene oder auf Stufe Verband sind bitternötig und für unseren Sport Gold wert. Wir schätzen diese Leistungen und schätzen uns sehr glücklich, euch als unsere Partner bei uns an Bord zu wissen.

Ich freue mich auf die kommenden Delegiertenversammlungen. Es ist höchste Zeit das wir uns gegenseitig wieder einmal in die Augen schauen können, und lockere Gespräche oder intensive Diskussionen wieder stattfinden können.

Die Situation welche uns seit mehr als zwei Jahren auf Trab hält ist noch nicht vorbei. Es zeichnet sich aber eine Entspannung ab. Wenn es dann so weit ist starten wir gemeinsam wieder durch.

Dabei dürfen wir aber folgendes nicht aus den Augen verlieren:

«Sportschiessen Armbrust, jetzt erst recht!»

«Nur gemeinsam sind wir stark!»

Frutigen, Februar 2022

Euer Präsident

Martin Schneider